Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

sy het zaubernusse dar zume
vnd vslosse sy dar nach zum
dem tempel vnd mamt sy solt
hungers sterben dar zume vnd
gieng dar nach an dem dritten
tage zu im ein do sammet er sy
feisch vnd wol gesunt vnd
was auffgehalten mit engelischer
kost vnd der kaiser starb
das der abgot vnder was ge=
fallen vnd zebrochen was
do wart er gar zorning vnd
liess nit das haubt abschlachen
do fuert man sy am galle
merl von der stat vnd stiess
nit das haubt ab do fuer zu
sel zu den ewigen freuden
do begreuen sy die cristen gai=
lichen vnd petten nit am tracht
ob nem gnad Nu helff vnns
got durch nit gross martter vnd
durch nit heiliges leben das
wir erlumen zu den ewigen
freuden

Von sand Fabia no

Sanct fabianus
was am ritter
in der stat zu
rome vnnd
was am cristen vnd het got
lich vnd dient im mit vleis
tag vnd nacht mit petten vasten
vnd mit wachen vnd mit vil
ander guetter werkeng In
den zeiten do ertrutt man die
cristen gar sere vnd nieman
sy vnd wolt sy wo man sy
an trom Secum das wolten
was gemainlich bey dem
in der stat zu rom in der zeit
pates der pabst do samelten
sich die cristen alle vnd stand
fabianus lebem auch dar zu
vnd paten got all mit andacht
das er im erlaubt tat wen sy
zu pabst solten machen do fiel
am stern weisst aus auff
sanct fabianus do sachen sy
wol das im got zu pabst wolt
haben vns meuchtri im mit
fernon zu pabst vnd betten
in dester geenner da von das
er am romer was vnd am
guetter seliger mensch do pflag
er des ampts mit vleis vnd
diemat got aber mer dann
von vns beit am bertzlichs
leben das man als vil cristen
gemartert het vnd noch tett
martern Und er lebt mit an
sehaus den menschen zu ainem
guetten ebenpild vnd dann
auss vber alle lanmt diacon
vnd subdiacon da man die hei
ligen hett erslagen vnd liess
im nit leben sagen vns schreibt
es an ir puechner vnd prachten
es dem pabst fabiano der liess
es mit vleiss behalten durch
ander guetter lewt zwillem
dar nach erslug man den pabst
vmb cristen gelaubn do fuer